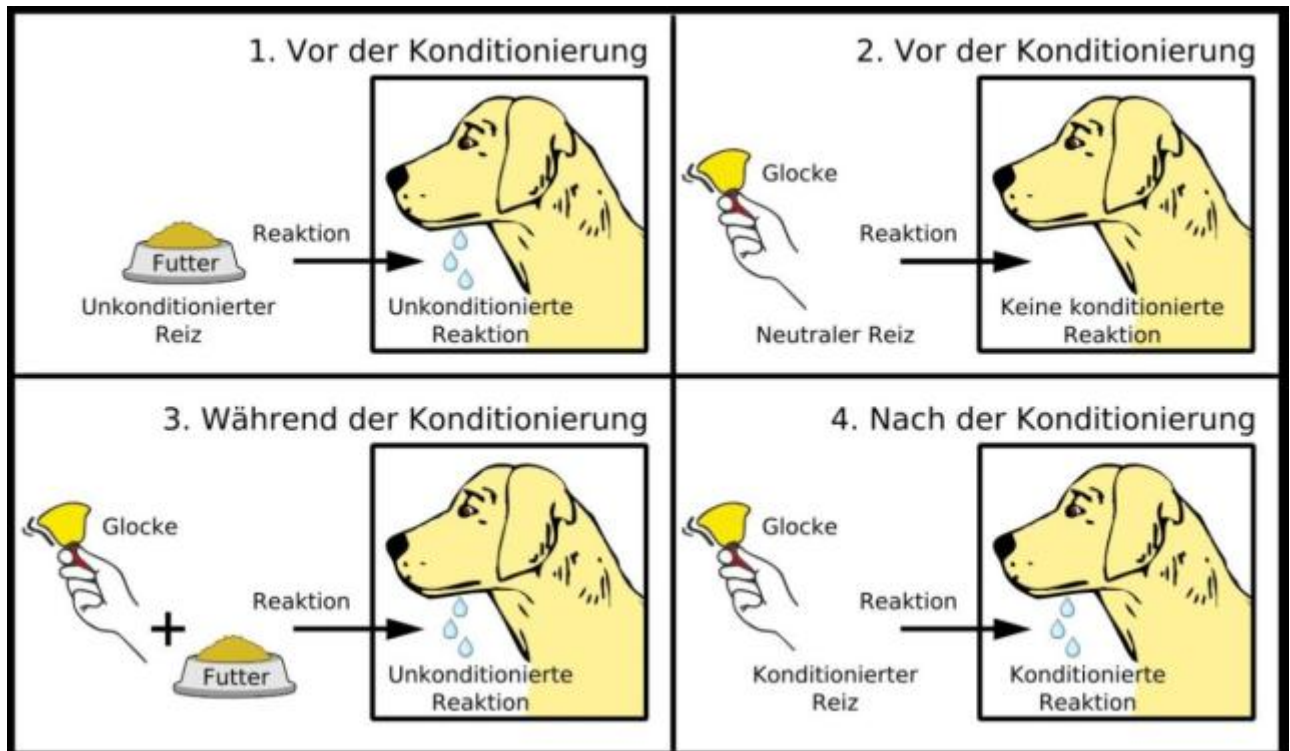


WORÜBER DEUTSCHE MEDIEN SCHWEIGEN

Veröffentlicht am 06.01.2017 von Conservo

Ein Gastkommentar von Axel Robert Göhring



Pawlowsche Grüne:

? **Sind wir Deutschen zu Reiz-Reaktions-Automaten verkommen?**

Erneut hat eine Obergrüne, *Simone Peter*, die Polizei für ihr „unangemessenes“ Vorgehen kritisiert, weil diese sich gegenüber muslimischer Kundschaft nicht kultursensibel genug verhalten habe.

Peter folgt darin dem unsäglichen Einwurf von Renate Künast im Juli, das bayerische SEKommando hätte den islamischen Axtkiller aus dem Würzburger Regionalzug nicht einfach so erschießen dürfen.

? **Grüne Empörung nur ein Reflex?**

Karlheinz Weißmann attestiert der Grün*innen-Sprecherin daher in der JF einen *konditionierten Pawlowschen Reflex*, der ohne jedes Nachdenken offenbar automatisch erfolgt.

Wird eine Gruppe von Nichteuropäern, besonders Moslems oder Afrikanern, kritisiert, erfolgt anscheinend unter Umgehung der vorderen Großhirnlappen, dem Sitz des analytischen Verstandes, eine verteidigende Haltung ohne jegliche Beachtung der Wirklichkeit.

Sind *Simone Peter* und *Renate Künast* Opfer ihrer langjährigen Mitgliedschaft und ihrer Tätigkeit für die Grün*innen? Oder sind wir nicht alle irgendwo Opfer einer politisch-korrekten Pawlow-Konditionierung, die seit Anfang der 70er zunächst in Westdeutschland, ab 1990 dann in ganz Deutschland wütet?

?

? **Die Asylkrise, der große De-Konditionierer?**

Natürlich – bis zu einem gewissen Grad hat es wohl die meisten von uns erwischt, sofern wir den großen und kleinen Pawlows in bildungsbürgerlichen Kreisen, in Uni und Gymnasium ausgesetzt waren.

David Berger, der Betreiber des Blogs *Philosophia-Perennis*, zum Beispiel hat bis 2012 genderkonform die Homophobie der römisch-katholischen Kirche angeprangert. Ich selbst habe mich in teils autonomen Tierschützerkreisen herumgetrieben und empörte mich über vermeintlich rechtsextreme Symbole in Militärläden.

Das Sarrazinsche Skandalbuch „*Deutschland schafft sich ab*“ haben viele von uns vielleicht schon zustimmend wahrgenommen, aber die enthaltene Botschaft für übertrieben gehalten.

Dann kam spätestens 2015 mit der Asylkatastrophe für viele Deutsche, vielleicht für die Mehrheit, der große Knall, der uns mehr als deutlich vor Augen führte, dass wir die letzten 40 bis 50 Jahre von weltfremden und ideologischen Pawlows manipuliert wurden.

Durch den Asylknall wurde nicht nur das zentrale grünrote Dogma, der Multikulturalismus, diskreditiert, sondern alle anderen Elemente der politisch korrekten Konditionierung als realitätsverneinender Mumpitz enttarnt.

Die Konditionierungsthemen der Rotgrün*innen

? **Welche Themen oder Ansichten wurden uns eingebläut, ohne dass wir es so recht merkten, und ohne dass wir ihre zerstörerischen Wirkungen erkannten?**

Hier eine kleine Auflistung, der der geneigte de-konditionierte Leser bestimmt zustimmen kann:

1. Nichteuropäer sind immer Opfer, sie sind nicht rassistisch, sexistisch, imperialistisch, homophob, transphob – Westler/Europäer sind immer Täter, sie sind rassistisch, sexistisch, imperialistisch, homophob, transphob.
2. Christentum und europäische Kultur sind immer unterdrückerisch und böseartig – archaische Kulte und der Islam(ismus) dienen grundsätzlich dem Wohle der Menschen
3. Frauen, Homos und andere sexuelle Minderheiten sind immer unterdrückt – Hetero-Männer sind immer Täter.
4. Die mächtige industrialisierte Zivilisation ist immer Täter – die machtlose zarte Natur ist immer ausgeliefertes Opfer
5. Moderne Technologien wie Genmanipulation und Atomkraft sind immer katastrophal – archaische Technologien wie Windkraft haben nur Vorteile
6. Rechtsextremismus gibt es an jeder Ecke und muss immer und überall bekämpft werden – Linksextremismus gibt es gar nicht oder ist nur aufgebauscht und muß daher nicht groß beachtet werden

Wenn Ihnen noch etwas einfällt, das man Ihnen eingepfht hat – ergänzen Sie es unbedingt in den Kommentaren!